

elmeg hybrid 120/130
Release Notes
Systemsoftware 9.1.8 Patch 2

Copyright © 17. April 2014 bintec elmeg GmbH
Version 1.0

Ziel und Zweck Dieses Dokument beschreibt neue Funktionen, Änderungen und behobene Fehler in Systemsoftware 9.1.8 Patch 2.

Haftung Der Inhalt dieses Dokuments wurde mit größter Sorgfalt erarbeitet. Die Angaben in diesem Dokument gelten jedoch nicht als Zusicherung von Eigenschaften Ihres Produkts. bintec elmeg GmbH haftet nur im Umfang ihrer Verkaufs- und Lieferbedingungen und übernimmt keine Gewähr für technische Ungenauigkeiten und/oder Auslassungen.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Ankündigung geändert werden. Zusätzliche Informationen sowie Änderungen finden Sie unter www.bintec-elmeg.com.

bintec-elmeg-Produkte bauen in Abhängigkeit von der Systemkonfiguration WAN-Verbindungen auf. Um ungewollte Gebühren zu vermeiden, sollten Sie das Produkt unbedingt überwachen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Verantwortung für Datenverlust, ungewollte Verbindungskosten und Schäden, die durch den unbeaufsichtigten Betrieb des Produkts entstanden sind.

Marken bintec elmeg und das bintec-elmeg-Logo, Bintec und das Bintec-Logo sind eingetragene Warenzeichen der bintec elmeg GmbH.

Erwähnte Firmen- und Produktnamen sind in der Regel Warenzeichen der entsprechenden Firmen bzw. Hersteller.

Copyright Alle Rechte sind vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung der Firma bintec elmeg GmbH in irgendeiner Form reproduziert oder weiterverwertet werden. Auch eine Bearbeitung, insbesondere eine Übersetzung der Dokumentation, ist ohne Genehmigung der Firma bintec elmeg GmbH nicht gestattet.

Richtlinien und Normen Informationen zu Richtlinien und Normen finden Sie in den Konformitätserklärungen unter www.bintec-elmeg.com.

Wie Sie bintec elmeg GmbH erreichen

bintec elmeg GmbH
Südwestpark 94
D-90449 Nürnberg
Germany

Telephone: +49 911 9673 0
Fax: +49 911 688 0725
Internet:www.bintec-elmeg.com

Teldat France S.A.S.
6/8 Avenue de la Grande Lande
F-33174 Gradignan
France

Telephone: +33 5 57 35 63 00
Fax: +33 5 56 89 14 05
Internet: www.teldat.fr

1	Wichtige Informationen	5
1.1	Gültigkeit	5
1.2	Vorbereitung und Update mit dem GUI	5
1.3	Downgrade mit dem GUI	7
1.4	Unterstützte Web Browser	8
2	Voreinstellungen	9
2.1	Benutzer	9
2.2	Endgeräte	10
2.2.1	ISDN	10
2.2.2	Analog	11
2.3	Team	11
2.4	Voice Mail Boxen	13
2.5	Assistent für Benutzer	13

1 Wichtige Informationen

1.1 Gültigkeit

Systemsoftware 9.8.1 Patch 2 ist vor allem für unsere beiden Bundles **elmeg hybird 120 DECT/IP Bundle** und **elmeg hybird 120j IP Bundle** vorgesehen, um die Konfiguration der Telefone zu vereinfachen.



Hinweis

Wenn Sie die neuen Voreinstellungen aus **Systemsoftware 9.8.1 Patch 2** auf einem Gerät mit bestehender Konfiguration verwenden wollen, müssen Sie Ihr Gerät in den Auslieferungszustand zurückversetzen.

Beachten Sie, dass Sie dadurch die Konfiguration Ihres Geräts überschrieben wird.

1.2 Vorbereitung und Update mit dem GUI

Das Update der Systemsoftware mit dem Graphical User Interface erfolgt mit einer BLUP-Datei (Bintec Large Update), um alle notwendigen Module intelligent zu aktualisieren. Dabei werden alle diejenigen Elemente aktualisiert, die im BLUP neuer sind als auf Ihrem Gateway.



Hinweis

Die Folge eines unterbrochenen Update-Vorgangs könnte sein, dass Ihr Gateway nicht mehr bootet. Schalten Sie Ihr Gateway deshalb nicht aus, während das Update durchgeführt wird.

Gehen Sie ggf. folgendermaßen vor, um mit dem Graphical User Interface ein Update auf **Systemsoftware 9.8.1 Patch 2** vorzubereiten und durchzuführen:

1. Für das Update benötigen Sie die Datei `XXXXX_b/9108p2.xxx`, wobei XXXXX für Ihr Geät steht.
Stellen Sie sicher, dass die Datei, welche Sie für das Update benötigen, auf Ihrem PC verfügbar ist.
Wenn die Datei nicht auf Ihrem PC verfügbar ist, geben Sie www.bintec-elmeg.com in Ihren Browser ein.

Die bintec-elmeg-Homepage öffnet sich. Im Download-Bereich Ihres Gateways finden Sie die benötigte Datei. Speichern Sie sie auf Ihrem PC.

2. Sichern Sie die aktuelle Boot-Konfiguration vor dem Update.
Exportieren Sie die aktuelle Boot-Konfiguration über das Menü **WARTUNG → SOFTWARE & KONFIGURATION** des Graphical User Interface. Wählen Sie dazu:

AKTION = *Konfiguration exportieren*

AKTUELLER DATEINAME IM FLASH = *boot*

ZERTIFIKATE UND SCHLÜSSEL EINSCHLIEßEN = *aktiviert*

VERSCHLÜSSELUNG DER KONFIGURATION = *deaktiviert*

Bestätigen Sie mit **Los**. Das Fenster **ÖFFNEN VON <NAME DES GATEWAYS>.CF** öffnet sich. Belassen Sie die Auswahl bei *Datei speichern* und klicken Sie auf **OK**, um die Konfiguration auf Ihrem PC zu speichern.

Die Datei *<Name des Gateways.cf>* wird gespeichert, das Fenster **DOWNLOADS** zeigt die gespeicherte Datei.

3. Führen Sie das Update auf **Systemsoftware 9.8.1 Patch 2** über das Menü **WARTUNG → SOFTWARE & KONFIGURATION** durch.

Wählen Sie dazu:

AKTION = *Systemsoftware aktualisieren*

QUELLE = *Lokale Datei*

DATEINAME = *XXXXX_b/9108p2.xxx*

Bestätigen Sie mit **Los**.

Die Meldung "System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet." bzw. "System Maintenance. Please stand by. Operation in progress." zeigt, dass die gewählte Datei in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sehen Sie die Meldung "System - Maintenance. Success. Operation completed successfully."

Klicken Sie auf **Reboot**.

Sie sehen die Meldung "System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds." Das Gerät startet mit der neuen Systemsoftware, das Browser-Fenster öffnet sich.

1.3 Downgrade mit dem GUI

Wenn Sie ein Downgrade durchführen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Ersetzen Sie die aktuelle Boot-Konfiguration durch die zuvor gesicherte. Importieren Sie die gesicherte Boot-Konfiguration über das Menü **WARTUNG → SOFTWARE & KONFIGURATION**.

Wählen Sie dazu:

AKTION = *Konfiguration importieren*

VERSCHLÜSSELUNG DER KONFIGURATION = deaktiviert

DATEINAME = *<Name des Geräts>.cf*

Bestätigen Sie mit **Los**. Die Meldung "System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet." bzw. "System Maintenance. Please stand by. Operation in progress." zeigt, dass die gewählte Konfiguration in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sehen Sie die Meldung "System - Maintenance. Success. Operation completed successfully."

Klicken Sie auf **Reboot**.

Sie sehen die Meldung "System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds." Das Gerät startet, das Browser-Fenster öffnet sich. Melden Sie sich an Ihrem Gerät an.

2. Führen Sie das Downgrade auf die gewünschte Softwareversion über das Menü **WARTUNG → SOFTWARE & KONFIGURATION** durch.

Wählen Sie dazu:

AKTION = *Systemsoftware aktualisieren*

QUELLE = *Lokale Datei*

DATEINAME = *RXL_Series_bI9105.biq* (Beispiel)

Bestätigen Sie mit **Los**.

Die Meldung "System Anfrage. Bitte warten. Ihre Anfrage wird bearbeitet." bzw. "System Maintenance. Please stand by. Operation in progress." zeigt, dass die gewählte Datei in das Gerät geladen wird. Wenn der Ladevorgang beendet ist, sehen Sie die Meldung "System - Maintenance. Success. Operation completed successfully."

Klicken Sie auf **Reboot**.

Sie sehen die Meldung "System - Reboot. Rebooting. Please wait. This takes approximately 40 seconds." Das Gerät startet mit der neuen Systemsoftware. Das Browser-Fenster öffnet sich.

Sie können sich an Ihrem Gerät anmelden und es konfigurieren.

1.4 Unterstütze Web Browser

Das HTML-GUI unterstützt die Verwendung der folgenden Browser in Ihrer jeweils aktuellen Version:

- Microsoft Internet Explorer
- Mozilla Firefox



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Browser auf dem neuesten Stand halten, denn nur so können Sie von neuen Funktionen und Sicherheitsmerkmalen profitieren. Vom Hersteller nicht mehr unterstützte und mit Softwareaktualisierungen versorgte Versionen werden vom HTML-GUI nicht unterstützt. Informieren Sie sich ggf. auf den Web-Seiten der Softwarehersteller über die aktuell von ihnen unterstützten Versionen.

2 Voreinstellungen

Mit Systemsoftware 9.8.1 Patch 2 stellen wir Ihnen für Ihre Geräte der elmeg hybrid 120/130 Serie erweiterte Voreinstellungen zur Verfügung.

Wenn Sie Ihr Gerät das erste Mal verwenden, sind einige Einstellungen bereits vorkonfiguriert, damit Sie Ihr Gerät in wenigen Schritten nach dem Aufstellen und Anschließen in Betrieb nehmen können. Diese Voreinstellungen finden Sie in der Dokumentation Ihres Geräts.

Einige der Voreinstellungen haben wir erweitert und ergänzt bzw. geändert, um Sie bei der Konfiguration Ihres Geräts noch besser zu unterstützen.

Die erweiterten bzw. geänderten Voreinstellungen umfassen im einzelnen folgende Bereiche:

- "Benutzer" auf Seite 9
- "Endgeräte" auf Seite 10
- "Team" auf Seite 11
- "Voice Mail Boxen" auf Seite 13
- "Assistent für Benutzer" auf Seite 13

Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren Bedürfnissen und Erfordernissen anpassen.

2.1 Benutzer

Ab Systemsoftware 9.8.1 Patch 2 sind standardmäßig sechs Benutzer angelegt.

Folgende Benutzer werden im Menü **NUMMERIERUNG** → **BENUTZEREINSTELLUNGEN** → **BENUTZER** angezeigt:

- User 1 (analoges Telefon)
- User 2 (Multifunktionsgerät / Fax)

- User 3 (Systemtelefon)
- User 4 (Systemtelefon)
- User 5 (DECT)
- User 6 (ISDN (), z. B. für eine ISDN-Karte oder für ein Kartenlesegerät)

The screenshot shows the 'Benutzer' configuration page. The left sidebar contains a menu with 'Benutzereinstellungen' selected. The main content area displays a table of users with the following data:

Name	Beschreibung	Aktive Berechtigungsklasse	Interne Rufnummern		
User 1 analog Tel	analog Tel 10	CoS Default	10		
User 2 analog Multi/Fax	analog Multi 11	CoS Default	11		
User 3 Sys Tel	Sys Tel 20	CoS Default	20		
User 4 Sys Tel	Sys Tel 21	CoS Default	21		
User 5 DECT	IP DECT 22	CoS Default	22		
User 6 ISDN	ISDN 30	CoS Default	30		

Below the table, it indicates 'Seite: 1, Objekte: 1 - 6' and a 'Neu' button.

Abbildung 2-1: Menü **NUMMERIERUNG** → **BENUTZEREINSTELLUNGEN** → **BENUTZER**

Jedem Benutzer ist eine interne Rufnummer zugewiesen.

2.2 Endgeräte

2.2.1 ISDN

Standardmäßig ist ein ISDN-Endgerät angelegt.

Dieses ISDN-Endgerät wird im Menü **ENDGERÄTE** → **ANDERE TELEFONE** → **ISDN** angezeigt.

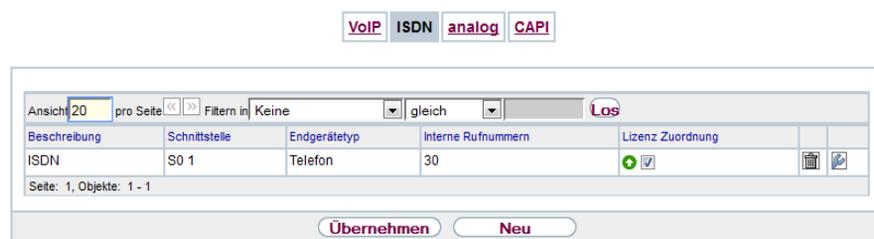
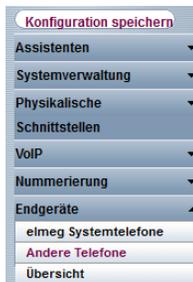


Abbildung 2-2: Menü **ENDGERÄTE** → **ANDERE TELEFONE** → **ISDN**

Dem Endgerät sind eine interne Rufnummer und eine Lizenz zugeordnet.

2.2.2 Analog

Standardmäßig sind zwei analoge Endgeräte eingerichtet.

Diese beiden analogen Endgeräte werden im Menü **ENDGERÄTE** → **ANDERE TELEFONE** → **ANALOG** angezeigt.



Abbildung 2-3: Menü **ENDGERÄTE** → **ANDERE TELEFONE** → **ANALOG**

Jedem Endgerät sind eine interne Rufnummer und eine Lizenz zugeordnet.

2.3 Team

Standardmäßig ist das *Team global* angelegt.

Das *Team global* wird im Menü **NUMMERIERUNG** → **GRUPPEN & TEAMS** → **TEAMS** angezeigt.



Abbildung 2-4: Menü **NUMMERIERUNG** → **GRUPPEN & TEAMS** → **TEAMS**

Dem *Team global* sind alle internen Rufnummern außer 11 (FAX) und 30 (ISDN) zugewiesen.

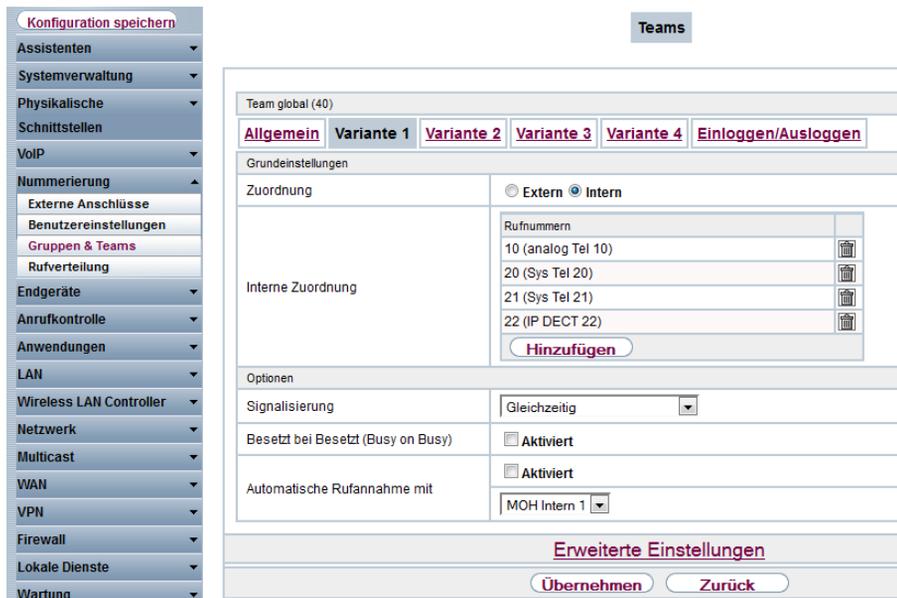


Abbildung 2-5: Menü **NUMMERIERUNG** → **GRUPPEN & TEAMS** → **TEAMS** → **BEARBEITEN** → **VARIANTE**

Alle Varianten sind identisch konfiguriert.

2.4 Voice Mail Boxen

Standardmäßig sind zwei Voice Mail Boxen eingerichtet.

Diese beiden Voice Mail Boxen werden im Menü **ANWENDUNGEN** → **VOICE MAIL SYSTEM** → **VOICE MAIL BOXEN** angezeigt.

Configuration speichern

Assistenten ▾
Systemverwaltung ▾
Physikalische Schnittstellen ▾
VoIP ▾
Nummerierung ▾
Endgeräte ▾
Anrufrkontrolle ▾
Anwendungen ▾

Voice Mail Boxen Status Allgemein

Ansicht 20 pro Seite << >> Filtern in Keine gleich Los

Interne Rufnummer	Benutzer	Sprache	Benachrichtigung	Aktive Anrufvariante	Lizenz Zuordnung		
10	User 1 analog Tel	Standard	Deaktiviert	Im Büro	<input checked="" type="checkbox"/> Aktivieren		
20	User 3 Sys Tel	Standard	Deaktiviert	Im Büro	<input checked="" type="checkbox"/> Aktivieren		

Seite: 1, Objekte: 1 - 2, Summe Verwendete Lizenzen: 2/7

Übernehmen Neu

Abbildung 2-6: Menü **ANWENDUNGEN** → **VOICE MAIL SYSTEM** → **VOICE MAIL BOXEN**

2.5 Assistent für Benutzer

Sie können alle vorkonfigurierten Benutzer mit dem Assistenten ändern.

Welche Benutzer vorkonfiguriert sind, sehen Sie unter "Benutzer" auf Seite 9.

Diese Benutzer werden im Assistenten im Menü **ASSISTENTEN** → **PBX** → **BENUTZER** angezeigt.

Configuration speichern

Assistenten ▲
Erste Schritte
Internetzugang
VPN
PBX
Systemverwaltung ▾
Physikalische Schnittstellen ▾
VoIP ▾
Nummerierung ▾
Endgeräte ▾
Anrufrkontrolle ▾

Anschlüsse Benutzer

Ansicht 20 pro Seite << >> Los

Name	Interne Rufnummer	Externe Rufnummer		
User 1 analog Tel	10			
User 2 analog Multi/Fax	11			
User 5 DECT	22			
User 6 ISDN	30			
User 3 Sys Tel	20			
User 4 Sys Tel	21			

Seite: 1, Objekte: 1 - 6

Abbildung 2-7: Menü **ASSISTENTEN** → **PBX** → **BENUTZER**